

CDU–Fraktion

im Rat der Stadt Lohne

Vors. Norbert Hinzke,

Antrag gem. § 56 NKomVG

Lohne, 01.06.2026

Die CDU-Fraktion beantragt die

Überprüfung der städtischen Sportstätten auf Sanierungs- und Modernisierungsbedarf

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt

1. eine vollständige Übersicht aller städtischen Sportstätten und sportlichen Infrastruktureinrichtungen in Lohne zu erstellen
2. den baulichen und technischen Zustand dieser Einrichtungen zu erfassen und zu bewerten
3. mögliche Sanierungs-, Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen zu identifizieren
4. den voraussichtlichen Investitionsbedarf sowie eine Priorisierung der Maßnahmen darzustellen.

Dabei sollen insbesondere folgende Einrichtungen berücksichtigt werden:

- + Sporthallen und Turnhallen,
- + Sportplätze einschließlich Kunstrasen- und Leichtathletikanlagen,
- + Vereinsheime und Umkleidegebäude, soweit diese im Eigentum der Stadt stehen oder durch die Stadt unterhalten werden,

Die Ergebnisse sollen dem zuständigen Fachausschuss sowie dem Rat der Stadt Lohne zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Begründung:

Die Sportstätten in der Stadt Lohne bilden eine wesentliche Grundlage für den Vereins-, Schul- und Breitensport. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsförderung, zur Jugendarbeit sowie zum gesellschaftlichen Zusammenhalt. Viele Sportanlagen werden seit Jahren intensiv genutzt. Um den langfristigen Erhalt der Infrastruktur sicherzustellen und notwendige Investitionen frühzeitig planen zu können, ist eine systematische Bestandsaufnahme des Zustands aller Sportstätten erforderlich. Die Übersicht soll als Grundlage für eine strategische Investitionsplanung dienen und mögliche Sanierungsbedarfe transparent darstellen. Darüber hinaus können durch eine frühzeitige Identifizierung notwendiger Maßnahmen Fördermöglichkeiten von Bund, Land und weiteren Institutionen gezielter genutzt werden. Die Erstellung einer Prioritätenliste ermöglicht es dem Rat, zukünftige Investitionen sachgerecht zu bewerten und im Rahmen der Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

Konrad Rohe

Christian Meyer

CDU-Fraktionsmitglieder

Norbert Hinzke

CDU-Fraktionsvorsitzender